

Zeitschrift: Marchring
Herausgeber: Marchring, Kulturhistorische Gesellschaft der March
Band: - (2003)
Heft: 45

Artikel: Streifzug durch 150 Jahre Schulgeschichte : Bezirksschule Lachen
Autor: Büeler, Peter
Kapitel: Anhang
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1044357>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Anhang

Die Bezirksschulpräsidenten

1850 – 1852	Decan Albrecht Haller, Galgenen
1852 – 1854	Bezirks-Ammann Hegner, Lachen
1854 – 1860	Dr. Melchior Diethelm, Lachen
1860 – 1886	Decan Alois Rüttimann, Reichenburg
1886 – 1896	Dr. Arnold Diethelm, Lachen
1896 – 1908	Dr. M. Steinegger, Lachen
1908 – ?	August Spiess, Tuggen
? – 1916	Kanonikus Pfister, ?
1916 – 1926	August Spiess, Tuggen
1926 – 1938	Dr. Carl Ebnöther, Lachen
1938 – 1942	Karl Schätti, Siebnen
1942 – 1948	Josef Mächler, Tuggen
1948 – 1958	Alois Kessler, Lachen
1958 – 1960	Josef Diethelm, Siebnen
1960 – 1966	Isidor Bamert, Tuggen
1966 – 1970	Josef Steinegger, Lachen
1970 – 1978	Augustin Schuler, Galgenen
1978 – 1984	Arthur Züger, Wangen
1984 – 1988	Erhard Ruoss, Buttikon
1988 – 1995	Edith Oechslin-Magnin, Lachen
1995 – 1998	Heidi Bamert-Bruhin, Siebnen
1998 –	Heinrich Züger, Schübelbach

Der Bezirksschulrat im Jubiläumsjahr

Züger Heinrich, Schübelbach, Bezirksrat, Präsident
Schuler Franz, Tuggen, Bezirksrat, Vizepräsident
Beetschen Ernesto, Lachen, Bezirksrat
Bänziger Hansjörg, Siebnen
Fedrizzi Doris, Reichenburg
Hefti Helene, Altendorf
Koch Regina, Buttikon
Müller Werner, Altendorf
Steinegger Karl, Altendorf
Zimmermann Ueli, Siebnen
Bruhin Pirmin, Schübelbach, Rektor MPS Buttikon

Büeler Peter, Lachen, Rektor MPS Lachen, Sekretär des Schulrates
Schnellmann Alois, Wangen, Rektor MPS Siebnen
Herrsche Marlene, Siebnen, Lehrervertreterin, Protokoll

Quellenverzeichnis

- *Bezirksrechnungen 1867 – 2001 (lückenhaft); Bezirkskassieramt der March, Lachen*
- *Büeler, Michael, Die vorliegende Schrift ist eine Erweiterung der Geschichtsarbeit, die er 1994 am Christ-König-Kollegium Nuolen erstellt hat.*
- *Büeler, Peter, Zum Abschied von Rektor Fritz Hegner, Skript der Abschiedsrede, 1983*
- *Kälin, Wernerkarl, Nekrolog Josef Schätti-Mächler, March-Anzeiger, 1969*
- *March-Anzeiger; Festaussgabe vom 6. Juni 1958*
- *March-Anzeiger; Sonderausgabe vom 14. Mai 1982*
- *Michel, Kaspar, «Lachen – Bilder aus seiner Geschichte», 1978, Band 1*
- *Michel, Kaspar, «Lachen – Streifzüge in der Vergangenheit», 1980, Band 2*
- *Protokolle des Bezirksrates March, Band C 11/30, Bezirksarchiv Lachen*
- *Protokolle des Bezirksschulrates March, Band C 41/1, 3. Juli 1852 – 7. Mai 1910*
- *Protokolle des Bezirksschulrates March, Band C 41/2, 19. Juli 1915 – 24. Januar 1925*
- *Protokolle des Bezirksschulrates March, 13. Juli 1926 – 17. Dez. 1965*
- *Protokolle des Bezirksschulrates March, 1976 – 1991*
- *Protokolle des Bezirksschulrates March, 1992 – 2003*
- *Schulchronik 1954 – 2002; Schularchiv im Schulhaus am Park, Lachen*
- *Schulkontrollen der Bezirksschule Lachen; 1917 – 2002; Schularchiv im Schulhaus am Park, Lachen*
- *Staatsarchiv Schwyz, Aktensammlung II. Abt., Fasz. 253.a., Nr. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 8, 10, 12, 13, 14, 15, 16*
- *Staatsarchiv Schwyz, lib. 20048, Protokolle der Erziehungsbehörde, 1839–1859*
- *Staubmann-Rothlin, Dr., Amalie, Wollerau, Transkription des Tagebuches des Josef Anton Bieler*

Die Jubiläumsfeier vom Samstag, 24. Mai 2003

Programm

- 09.30 Uhr *Offizielle Feier*
Jugendmusik Lachen / Altendorf,
Leitung: Gabriel Schwyter
- Chor und Band der Schule,
Leitung: Christoph Mächler
- Ansprachen:
Heinrich Züger, Bezirksschulpräsident, Schübelbach
Christian Michel, Gemeindepräsident Lachen
- «*Wer weckte Platon?*»
Eine szenische Collage mit Schülerinnen und Schülern
Autor und Regie: Roland Ulrich
- Bezirksschule Lachen –
Streifzug durch 150 Jahre Schulgeschichte*
Präsentation: Peter Büeler und Erwin Krieg
- 11.45 Uhr Aperitif
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Für die Öffentlichkeit:
– «Le Café» – Unser Gasthaus ist offen
– Ausstellung «Streiflichter aus 150 Jahre
Schulgeschichte»
Gestaltung: Marcel Knobel
- 15.00 Uhr «*Wer weckte Platon?*»

SPECTACULUM 2003 vom 20. Juni 2003

Auch die Schülerinnen und Schüler feiern. An diesem besonderen Tag können sie aus einem reichhaltigen Angebot eine Aktivität auswählen.

Sport und Spiel

1. Herstellung des Brettspiels «DOG» mit anschliessendem Turnier.
2. Sport (Radfahren und Wandern) und Spass (Bräteln und Seiltanz) auf dem Buchberg
3. Mit dem Gummiboot auf dem Linthkanal
4. Kanufahren auf dem Obersee mit Ufererforschung
5. Schach spielen
6. Mountainbiken Gueteregg–St. Meinrad mit Crashkurs
7. Kletterkurs in den Eggstöcken Braunwald

Gestalten und Technik

8. Bearbeiten von Speckstein: Sägen – Hämmern – Meisseln – Feilen – Schleifen – Polieren
9. Mit Filz arbeiten
10. Ein Tag im Leben eines Clowns
11. Comic-Zeichnen für kreative Leute
12. Elektronik-Praktikum
13. Zeichnen im Züri-Zoo
14. Wood Carving – Schnitzen mit einem Profi
15. English Song and Video Workshop

Exkursionen

16. Tierpark Goldau
17. Ein Tag beim Schweizer Fernsehen, Studio Leutschenbach
18. Heisse Wasser und Eisenerz – Taminaschlucht und Bergwerk Gonzen
19. Wohin auch immer wir gelangen! – Zu Fuss nach Osten, Westen, Norden, Süden
20. Nachtaktiv – Eine Nacht im Freien
21. Kurzexpedition ins Höll-Loch im Muotatal
22. Ein Tag auf dem Flughafen Kloten
23. Besuch der Seepolizei in Oberrieden und Badeplausch
24. Das ehemalige Kohlebergwerk Käpfnach bei Horgen

Diverses

- 25. Kalligraphie für Einsteiger
- 26. Kreatives Schreiben – Vom Schiff uus ...
- 27. Fischen im Wägitalersee
- 28. Selbstverteidigungskurs für Mädchen
- 29. Wellness – Ein Tag für mich!
- 30. Stenografie – Schon fast eine Geheimschrift!
- 31. Only for Girls – Wohlfühlen – Quatschen – Verwöhnen – Lachen



Der Autor

Peter Büeler ist 1941 in Lachen geboren und aufgewachsen, hat hier die Volksschulen besucht. Nach dem Abschluss der Primarlehrausbildung am Seminar Rickenbach ob Schwyz unterrichtete er von 1962 bis 1965 im Schulhaus «Büel», Siebten-Galgenen, die Fünft- und Sechstklässler. Ab 1965 studierte Peter Büeler an der Universität Zürich und trat im Frühling 1968 in Lachen die Stelle als Sekundarlehrer phil. I an. Er unterrichtet Deutsch, Französisch, Geschichte, früher auch Freihandzeichnen und Turnen.

1983 übertrug ihm der Bezirksrat das Amt des Rektors der Bezirksschule Lachen. Die gesellschaftlichen Entwicklungen brachten viele grosse und kleine Veränderungen in die Schule. Der Aufgabenkreis des Schulleiters erweiterte sich dadurch kontinuierlich. Als erste Anlaufstelle für Schüler, Eltern, Lehrer, Behörden usw. fordert diese «Sandwich»-Position einen Menschen mit vielschichtigen (Kommunikations-) Fähigkeiten. An der Bezirksschule Lachen, unter den Lehrpersonen und Schülern, an der Sekundar-, Real- und Werkschule ein Wir-Gefühl zu entwickeln, war eines der Hauptanliegen Büelers. Dazu brauchte es auch das räumliche Umfeld. Darum bemühte er sich jahrelang um die Verwirklichung des Schulhauses am Park, das 1999 Tatsache wurde und in dem alle Abteilungen unterrichtet werden.

Peter Büelers Amtsauffassung und -ausführung garantierten auch bei Änderungen im Schulpräsidium immer Kontinuität, Mitsprache und Weiterentwicklung. Seine Fähigkeit, das Wünschbare vom Machbaren zu unterscheiden bzw. dessen Auswirkungen auf den Unterricht und auf die Schüler mit einer positiven Einstellung zu hinterfragen, prägen massgebend das heutige Bild der Bezirksschule Lachen.

Erwin Krieg